

Christen, Ada: Er denkt (1870)

- 1 Ich werde sie nicht los die alte Weise,
- 2 Ich muß sie summen schon seit langen Stunden,
- 3 Als hätt' ich ein vergeß'nes Lieb gefunden,
- 4 So schmeichelt, bittet, lockt es immer leise.

- 5 Welch reiches Fest das war! wie schön die Frauen!
- 6 Und doch nur Puppen gleichend, seelenlosen,
- 7 Die man geschmückt mit duftig-frischen Rosen ...
- 8 Zuweilen packte mich ein fröstelnd Grauen.

- 9 Stets diese Nacken, diese künstlich-weißen,
- 10 Und stets dieselben gutgeschulten Augen!
- 11 Ich weiß, was all' die Marionetten taugen,
- 12 Wenn jene Drähte, die sie führen, reißen ...

- 13 Manchmal ist mir, als ob in's Ohr mir raune
- 14 Den Liedertext die unbekannte Schöne;
- 15 Die Worte hör ich dann, die dunklen Töne,
- 16 Die sie

- 17 Ja ... jedes Wort war
- 18 Mich lockten alle gleißenden Dämonen,
- 19 Die aus dem Liederkuß sich aufgerungen.

(Textopus: Er denkt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43242>)